DAS SIND BESTE

Hugo Rohner, Ski Data (Handel)

Helmut List, AVL List (Industrie)

Stefan Reuther, COPA-DATA (IT und Consulting)

SIE SIND DIE BESTEN IHRER BRANCHE. DABEI WAR DIE KONKURRENZ IN DER 23-JÄHRIGEN GESCHICHTE NOCH NIE SO HART.
DIE EXPORTPREIS-SIEGER 2017.

Österreichs EXPORTEURE!

Josef Donhauser, Donhauser GmbH (Tourismus)

Stefan Krauter, cargo-partner (Transport und Verkehr)

DER EXPORT-PREIS 2017

Mit 316 Bewerbungen lag die Anzahl der Teilnehmer heuer um mehr als ein Drittel über dem vorjährigen Rekordniveau. Eine unabhängige Jury aus renommierten Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Medien entscheidet jedes Jahr über die Vergabe der Exportpreise. Die Jurymitglieder: Helmut Bernkopf (Oesterreichische Kontrollbank AG), Walter Bornett (KMU FORSCHUNG AUSTRIA), Bernadette Gierlinger (BM Wirtschaft), Reinhard Moser (WU Wien), Walter Rothensteiner (RZB), Karl Stoss (Casinos Austria AG), Hans Tesch („€co“, ORF), Harald Waiglein (BM Finanzen), Georg Wailand („GEWINN“), Yvonne Wolfmayr (WIFO Außenwirtschaft) und WKÖ Präsident Christoph Leitl.

DIE SIEGER DES 23. ÖSTERREICHISCHEN EXPORTPREISES LIEFERN NICHT NUR BEEINDRUCKENDE EXPORTQUOTEN, SONDERN ZÄHLEN VIELFACH AUCH ZU DEN ABSOLUTEN WELTMARKTFÜHRERN IN IHREM BEREICH. DIE ZAHL DER BEWERBUNGEN BELEGT EBENFALLS DIE EXPORTSTÄRKE DER ÖSTERREICHISCHEN WIRTSCHAFT. MIT 316 STIEG SIE IM VERGLEICH ZUM VORJAHR UM MEHR ALS EIN DRITTEL. **WIR PRÄSENTIEREN DIE SIEGER.**

Fotos: Thomas Topf

Andreas Rössl und Michael Moosburger, Geschäftsführer iMAGOTAG

GOLD

Die Preisspezialisten

IMAGOTAG GMBH

STEIERMARK

Digitale Lösungen für den Einzelhandel aus Graz. Hinter dieser trockenen Selbstbeschreibung verbirgt sich ein absoluter Weltmarktführer. Die iMAGOTAG GmbH hat in rund 12.000 Stores in 55 Ländern der Welt Lösungen implementiert, die man mit gutem Grund als stationärer Handel 4.0 bezeichnen kann: von digitalen Preisschildern über Echtzeit-Warenverwaltung bis zu Analysetools, die das Käuferverhalten abbilden. Mehr als 150 Millionen digitale Preisschilder weltweit hat das Unternehmen gemeinsam mit seinem strategischen Partner Store Electronic Systems (SES) bisher installiert.

Website: www.ses-imagotag.com
Mitarbeiter: 64
Umsatz 2016: 100,2 Mio. Euro **Exportquote:** 98,5%
Auslandsmärkte: Deutschland 80 %, Frankreich fast 16 %

SILBER

MOTION06 GMBH

OBERÖSTERREICH

Die nächste Anlage mit Teilen von motion06 wird in Ghana stehen. Der oberösterreichische Anbieter hat sich auf eine kleine, dafür aber weltweit zu bespielende Nische konzentriert: Gepäckförderanlagen. Inzwischen sind Maschinen von motion06 auf fast siebzig Flughäfen weltweit im Einsatz.

Website: www.motion06.at
Mitarbeiter: 50
Umsatz 2016: 18,3 Mio. Euro
Exportquote: 90 %
Auslandsmärkte: Deutschland 80 %, Frankreich fast 16 %, USA 1,5 %, Belgien 3 %

BRONZE

LITHOZ GMBH

WIEN

Diese Exportquote ist selbst für ausgewiesene Exportkaiser beeindruckend: 99,5 Prozent der Produktion der Lithoz GmbH geht ins Ausland. 2011 als universitärer Spin-off gegründet, hat sich die Lithoz GmbH zu einem globalen Innovationsführer im Bereich 3D-Druck entwickelt und bietet sowohl 3D-Drucker als auch dazugehörige Materialien für die Produktion von Bauteilen aus Hochleistungskeramik an.

Website: www.lithoz.com
Mitarbeiter: 35
Umsatz: k. A.
Exportquote: 99,5 %
Auslandsmärkte: Deutschland 30 %, USA 20 %, Großbritannien 15 %, Israel 10 %, Asien 15 %

GOLD

Die Zutrittsmagier

SKIDATA AG

SALZBURG

Kaum ein Skigebiet weltweit, in dem nicht Zutrittssysteme von Skidata im Einsatz wären, kaum eine Tiefgarage, kaum ein Stadion. Mehr als 10.000 Skidata-Anlagen in über 100 Ländern gewährleisten schnellen und sicheren Zugang von Personen und Fahrzeugen zu Sportstätten, Flughäfen, Einkaufszentren, Messen und Freizeitparks. Ein Konzept, das seit Jahren für Erfolge gut ist: „Wir konzentrieren uns auf ausgewählte Wachstumsfelder und konnten unsere weltweite Präsenz in den letzten Jahren auf 25 Tochtergesellschaften ausbauen“, sagt Hugo Rohner, der CEO von Skidata. Vor 40 Jahren hat Skidata übrigens seine erste Registrierkasse entwickelt und auch die ersten gedruckten Skitickets.

Website: www.skidata.com
Mitarbeiter: 1.350
Umsatz 2016: 292 Mio. Euro
Exportquote: 92 %
Auslandsmärkte: USA, Australien, Italien, UK, Schweiz

Hugo Rohner,
Geschäftsführer Skidata AG

Fotos: Thomas Topf, Imagotag

SILBER

SONNENTOR KRÄUTERHANDELSGESELLSCHAFT MBH

NIEDERÖSTERREICH

Das Konzept war von Anfang an ungewöhnlich: Bio-Kräuterprodukte als Edelmarke. Ebenso ungewöhnlich ist die Marketingstrategie: Eine eigene Druckerei im Haus ermöglicht es schon ab 150 Stück, in Landessprache gedruckte Verpackung zu liefern. Sehr kleine Stückzahlen senken die Einstiegsschwelle.

Website: www.sonnentor.com
Mitarbeiter: 300
Umsatz 2016: 40,2 Mio. Euro
Exportquote: 66 %
Auslandsmärkte: Deutschland, Italien, Schweiz, Schweden, Japan

BRONZE

POLYCHEM HANDELSGESELLSCHAFT M.B.H

BURGENLAND

3.000 Tonnen an diversen chemischen Produkten verkauft die POLYchem Handelsgesellschaft pro Jahr. Vor allem im Composite-Sektor und bei Farben und Lacken ist das burgenländische Unternehmen inzwischen einer der weltweiten Marktführer.

Website: www.polychem.at
Mitarbeiter: k. A.
Umsatz 2016: k. A.
Exportquote: k. A.
Auslandsmärkte: Tschechien, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Rumänien

Helmut List, Geschäftsführender Gesellschafter AVL List

GOLD

Die Motoren-Tüftler

AVL LIST GMBH

STEIERMARK

Ein Familienunternehmen, das sich seit bald 70 Jahren der Verbesserung von Motoren widmet, eine der forschungsstärksten Firmen in Österreich ist und heute das weltweit größte, unabhängige Unternehmen für die Entwicklung von Antriebssystemen: Die AVL List gilt in der Automotive-Welt längst als eine Institution und ist deshalb auch mit einem Netzwerk aus 54 Tochtergesellschaften und 16 Technologiezentren rund um den Erdball vertreten. Für den Hauptgesellschafter und Vorsitzenden der Geschäftsführung Helmut List war der Weg seines Unternehmens in den Außenhandel schon lange vorgezeichnet: „Zunehmend global agierende Kunden erwarten sich an allen Standorten eine gleichartig umfassende Projektdurchführung“, erklärt er.

Website: www.avl.com
Mitarbeiter: 8.600
Umsatz 2016: 1,39 Mrd. Euro
Exportquote: 98 %
Auslandsmärkte:
Deutschland 20 %, China 17 %, Nordamerika 13 %, Japan 11 %

SILBER

TGW LOGISTICS GROUP GMBH

OBERÖSTERREICH

Adidas, Esprit, Conrad, Zalando, Kärcher oder Amazon betreiben das automatisierte Lagersystem von TGW Logistics Group aus Oberösterreich. Da der Markt für Intralogistik in Österreich relativ klein ist, war die Bearbeitung von Außenmärkten immer schon strategisches Hauptziel.

Website:
www.tgw-group.com
Mitarbeiter: 2.417
Umsatz 2016:
531,8 Mio. Euro
Exportquote: 95 %
Auslandsmärkte:
Deutschland 45 %, Großbritannien 11 %, Russland, Belgien, Spanien und Frankreich je 5 %, USA und Schweiz je 4 %. Niederlande und China je 2 %

BRONZE

BRP-ROTAX GMBH & CO. KG

OBERÖSTERREICH

Der letzte Kick zur Weltspitze sei im Emotionalen zu finden, sagt Thomas Uhr, General Manager der BRP-Rotax GmbH & Co KG. Und das gelingt offenbar. Die Motoren des Unternehmens werden in über hundert Länder der Welt verkauft.

Website: www.rotax.com
Mitarbeiter: 1.150
Umsatz 2016: 610 Mio. Euro
Exportquote: 99,7 %
Auslandsmärkte:
Nordamerika, Europa

GOLD

Die Anlagenüberwacher

ING. PUNZENBERGER COPA-DATA GMBH

SALZBURG

Die Welt von COPA-DATA ist die Welt von Industrie 4.0. Das würde das Unternehmen aber noch nicht aus der großen Masse von Start-ups, Großkonzernen und Nischenkaisern abheben, die sich derzeit auf diesem Feld tummeln. Was COPA-DATA zu einem internationalen Player mit einer beeindruckenden Palette von Abnehmern quer über alle Kontinente macht, ist das Softwaresystem zenon, das Anwendern die ergonomisch günstige, benutzerfreundliche Gestaltung aller Vorgänge für das Bedienen und Beobachten ihrer Anlagen ermöglicht. Der Erfolg gibt den Salzburgern Recht: Das Programm gehört mittlerweile zu den fünf führenden Softwareprodukten für Maschinensteuerung weltweit.

Website: www.copadata.com
Mitarbeiter: 222
Umsatz 2016: 31,4 Mio. Euro
Exportquote: 87 %
Auslandsmärkte: Deutschland 48 %, Italien 10 %, Indien 5 %, Frankreich 4 %, Schweiz 3 %, Russland 3 %, USA 2 %, Australien 2 %, UK 1 %

Stefan Reuther,
Geschäftsführer COPA-DATA
(IT und Consulting)

SILBER

STREAMUNLIMITED ENGINEERING GMBH

WIEN

Ein kleines Wiener Team von rund dreißig Mitarbeitern wurde zum weltweit führenden Technologie-Anbieter für Streaming-Audio- und -Voice-Assistant-Produkte. Seit 2016 ist man außerdem das weltweite Zertifizierungshaus für Google Cast – Sony, Samsung und Co testen also in Wien.

Website: www.streamunlimited.com
Mitarbeiter: 34, **Umsatz 2016:** 5,5 Mio. Euro
Exportquote: 97 %
Auslandsmärkte: Dänemark 30%, Deutschland 21%, USA 19%, Großbritannien 16%, Japan 3%, Österreich 3%, Schweiz 2%, Kanada 1%, Belgien 1%

BRONZE

INLIBRIS GMBH

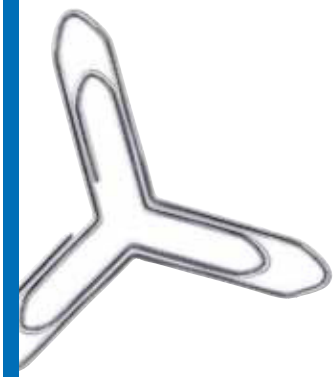
WIEN

Das Wiener Unternehmen ist eines der weltweit führenden Handelshäuser für historische Bücher. Originalhandschriften von Mozart, Beethoven, Luther und Marx sind durchINLIBRIS an Universitäten, Museen und Bibliotheken weltweit gelangt.

Website: inlibris.at, **Mitarbeiter:** 5
Umsatz 2016: 7,6 Mio. Euro
Exportquote: 99,25 %
Auslandsmärkte: China 30,2%, Katar 22,7%, Deutschland 16,5%, USA 7,8%, Vereinigte Arabische Emirate 3,5 %

Fotos: Thomas Topf

ALLES.
AUSSER GEWÖHNLICH.



Karlsruhe | **Messe**

PARKEN 21. – 22.06.2017
Planung, Bau und Betrieb von Einrichtungen des ruhenden Verkehrs

NUFAM 28.09. – 01.10.2017
Nutzfahrzeugmesse Karlsruhe

DeburringEXPO 10. – 12.10.2017
Fachmesse für Entgrat- und Poliertechnologie

LEARNTEC 30.01. – 01.02.2018
Die Nr. 1 in digitaler Bildung Schule | Hochschule | Beruf

art KARLSRUHE 22. – 25.02.2018
Internationale Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst

IT-TRANS 06. – 08.03.2018
IT-Trends und Innovationen für den öffentlichen Personenverkehr

www.messe-karlsruhe.de/termine

Änderungen vorbehalten | Stand: 05/17
Karlsruher Messe- und Kongress GmbH
Festplatz 9 | 76137 Karlsruhe | Deutschland

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserer Österreich-Vertretung:
Deutsche Handelskammer in Österreich
Tel.: 01 / 545 14 17-24 | www.dhk.at

IDEEN VERBINDEN.
Karlsruhe –
Messen und Kongresse

Josef Donhauser, Geschäftsführer Donhauser GmbH

GOLD

Die Zugbegleiter

DONHAUSER GMBH

NIEDERÖSTERREICH

Als Pioniere des Catering dürfen sich die Leute der Donhauser GmbH (DoN) zu Recht bezeichnen. Nicht, dass sie diese Form der Gastronomie erfunden hätten, doch mit dem mutigen Schritt, als erstes österreichisches Unternehmen ein Joint Venture im Iran zu gründen, hat sich das Unternehmen als ein ziemliches Vorzeigeprojekt im österreichischen Tourismus-Außenhandel positioniert. Von Teheran aus organisiert die DONA Catering, ein Joint Venture zwischen der Donhauser GmbH und der größten iranischen privaten Eisenbahngesellschaft Rail Pardaz, die Verpflegung der Fahrgäste. Als nächster Schritt ist das Catering für eine der spektakulärsten Tourismuseinrichtungen des Iran, den Luxuszug „Persischer Phönix", geplant.

Website: www.don.at, **Mitarbeiter:** 600
Umsatz 2016: 27 Mio. Euro, **Exportquote:** 18,5 %
Auslandsmärkte: Iran

SILBER

SPANISCHE HOFREIT-SCHULE – BUNDES-GESTÜT PIBER GMBH

WIEN

Als Österreichs Aushängeschild sind sie ähnlich klassisch wie die Alpen oder die Salzburger Mozartkugeln: die Lipizzaner. Im Vorjahr konnte die Hofreitschule rund 380.000 Besucher anziehen.

Website: www.srs.at
Mitarbeiter: 177
Umsatz 2016: 11,2 Mio. Euro
Exportquote: 78 %
Auslandsmärkte: Deutschland, Großbritannien, USA, Schweiz, Frankreich, Australien, Niederlande, Spanien, Italien

BRONZE

SCHLOSS ESTERHÁZY KULTUR-VERWALTUNG GMBH

BURGENLAND

Haydn, Esterházy, Eisenstadt – diese Trias beschreibt die kulturellen Kernassets des Burgenlands. Als größter Exportschlager des sonnigsten Bundeslandes wurde die Kulturverwaltung jetzt ausgezeichnet.

Website: esterhazy.at
Mitarbeiter: k. A.
Umsatz 2016: k. A.
Exportquote: 54 %
Auslandsmärkte: Deutschland 17 %, Ungarn 16 %, USA 5 %, Slowakei 3 %, Schweiz, Italien, Russland, Tschechien je 1 %

GLOBAL PLAYER AWARD

Die Beschläge-Erfinder

JULIUS BLUM GMBH

VORARLBERG

Gerhard Blum weiß, dass gute Ware allein noch kein Wachstumsgarant ist. „Wir haben bereits sehr früh erkannt, dass wir für den nachhaltigen Erfolg unsere Exportaktivitäten forcieren müssen“, sagt der Geschäftsführer und Eigentümer des Vorarlberger Beschlägespezialisten Julius Blum GmbH. Und so ist das Unternehmen bereits seit Jahrzehnten auf allen Kontinenten mit Tochtergesellschaften und Vertretungen aktiv. Produziert wird außer in Vorarlberg auch in Brasilien, Polen und den USA, exportiert in mehr als 120 Staaten. Dass Blum sich zu einem derart erfolgreichen Global Player entwickeln konnte, erklärt der Unternehmenschef aber auch damit, dass man Internationalisierung nicht nur als Absatzstrategie, sondern auch als einen Mindset sieht: „Entscheidend für den Erfolg in den weltweiten Märkten ist das offene Zugehen auf die unterschiedlichen Mentalitäten und die damit verbundene Wertschätzung der Kulturen.“

Website: www.blum.com
Mitarbeiter: 7119
Umsatz 2016: 1,66 Mrd. Euro
Exportquote: 97 %
Auslandsmärkte: Europäischen Union 50 %, USA 15 %, sonstige Märkte 35 %

Gerhard E. Blum, Julius Blum GmbH

Fotos: Thomas Topf

Passieren kann im Geschäftsleben immer etwas.

Wir **schützen** Ihr Unternehmen vor bösen Überraschungen.

www.oekbversicherung.at

OeKB VERSICHERUNG

Stefan Krauter,
Geschäftsführer cargo-partner

GOLD

Die digitalen Logistiker

CARGO-PARTNER GMBH

NIEDERÖSTERREICH

Das jüngste Hotspot für die cargo-partner GmbH ist Ljubljana. Am dortigen Flughafen wird gerade gemeinsam mit einem Kunden aus der Healthcare-Industrie ein neues Lager errichtet, geplante Fläche: 25.000 m². Damit markiert das in Fischamend beheimatete Unternehmen einen weiteren Ort auf der Weltkarte seiner internationalen Präsenz. In rund hundert Ländern ist man inzwischen mit 2.588 Mitarbeitern aktiv. In Europa unterhält die cargo-partner 54 Büros, in der Region Asien-Pazifik zwanzig, fünfzehn auf dem indischen Subkontinent und zwölf in Nordamerika. Die Orientierung des Unternehmens auf das Ausland war fast von der Gründung an gegeben: Ab 1983 entstanden erste Standorte in Osteuropa, später auch in Übersee. Zu den bemerkenswerten Großprojekten, die von cargo-partner bislang betreut wurden, gehören neben dem jüngsten Engagement in Ljubljana ein Zolllager in Shanghai und ein knapp 14.000 m² großes Lager in Clarksville (USA) für einen Kunden aus dem Automotive-Sektor.

Website: www.cargo-partner.com
Mitarbeiter: 2600
Umsatz 2016: 555 Mio. Euro
Exportquote: 62 %
Auslandsmärkte: USA 16 %, Mexiko 15 %, China 12 %, Deutschland 7 %, Australien 6 %, Südkorea 6 %, Indien 5 %

SILBER

ACS LOGISTICS GMBH & CO KG

OBERÖSTERREICH

Logistikkonzepte, die in der Regel nur Großkonzernen zugänglich sind, Klein- und Mittelbetrieben zugänglich zu machen, das ist die Mission der ACS Logistics GmbH & Co KG aus Hörsching. Mittlerweile hält man bei 400 Standorten in über 150 Ländern.

Website:
www.acslogistics.at
Mitarbeiter: 20
Umsatz 2016: 10,7 Mio. Euro
Exportquote: 91 %
Auslandsmärkte:
China, USA, Südkorea, Australien, Kanada, Vereinigte Arabische Emirate, Indien, Neuseeland, Hongkong, Südafrika

BRONZE

HÄMMERLE SPEZIAL-TRANSPORTE GMBH

VORARLBERG

Schon der Standort in Hard am Bodensee lädt dazu ein, im Ausland tätig zu werden. Hier im Vierländereck zwischen Österreich, Liechtenstein, der Schweiz und Deutschland sind die Außenmärkte tatsächlich zum Greifen nahe.

Website:
www.haemmerle-spez.at
Mitarbeiter: 29
Umsatz 2016: 4,3 Mio. Euro
Exportquote: 70 %
Auslandsmärkte:
Schweiz/Liechtenstein 35 %, Deutschland 20 %, Slowakei 15 %, Tschechien 10 %, Ungarn 10 %, Polen und andere 10 %

Fotos: Thomas Topf